

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der E-Mail-Verteilerliste für das EMSE-Netzwerk über DFN Listen Server auf Basis von Sympa

(Version 1.0 vom 30.06.2025)

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Universität Bielefeld für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

1. Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Universität Bielefeld, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den/die Rektor*in.

1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universität Bielefeld
Universitätsstraße 25
D-33615 Bielefeld
Tel: +49 521 / 106-00

E-Mail: post@uni-bielefeld.de
Web: <https://www.uni-bielefeld.de>

1.2. Fachliche Ansprechpartner

Susanne Redeker (sie) im Auftrag von Prof. Dr. Martin Heinrich
E-Mail: sekretariat.weos@uni-bielefeld.de
Tel.: +49 521 106-6984
Web: https://ekvv.uni-bielefeld.de/pers_publ/publ/PersonDetail.jsp?personId=9807719

Web EMSE-Netzwerk:

<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/erziehungswissenschaft/weos/hps/emse-netzwerk/index.xml>

1.3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Die/Den Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie postalisch unter der Adresse der/des Verantwortlichen.

Tel.: +49 521 106-5225
E-Mail: datenschutzbeauftragte@uni-bielefeld.de

2. Verarbeitete personenbezogenen Daten und Zwecke

DFN-Listserv ist ein Dienst, der vom Deutschen Forschungsnetz (DFN) bereitgestellt wird und zur Verwaltung und zum Betrieb von E-Mail-Verteilerlisten genutzt wird. Diese Plattform ermöglicht es Nutzer*innen, Informationen effizient an große Gruppen von Empfängern zu versenden. Der Dienst bietet Sicherheitsfunktionen zur Wahrung der Vertraulichkeit und Integrität von Nachrichten und gewährleistet den Datenschutz durch umfassende Protokollierung und Konfigurationsoptionen, die den geltenden Datenschutzbestimmungen entsprechen. Durch die Nutzung von DFN-Listserv können Institutionen und Organisationen ihre Kommunikation effektiv zentralisieren und erleichtern.

Folgenden Zwecken dient die Verwendung von DFN-Listserv:

Mit DFN-Listserv (unter dem Listennamen ***ubi-emse-verteiler(at)listserv.dfn.de*** sendet die/der Administrator*in relevante Informationen an **Mitglieder und Interessierte des EMSE-Netzwerks**.

Verteilung von Informationen: DFN-Listserv wird genutzt, um wichtige Informationen, Ankündigungen und Benachrichtigungen schnell an große Personengruppen zu verteilen, was insbesondere in akademischen und administrativen Kontexten relevant ist.

Datensicherheit und Compliance: Durch die Nutzung von DFN-Listserv kann die Universität sicherstellen, dass der Versand und Empfang von E-Mails datenschutzkonform erfolgt, da der Dienst entsprechende Sicherheits- und Datenschutzstandards einhält.

Administrations- und Organisationsunterstützung: Der Dienst hilft bei der Verwaltung von Arbeitsgruppen und Projekten, indem er eine Plattform für den Austausch und die Koordination bereitstellt, die den datenschutzrechtlichen Anforderungen entspricht.

Im Rahmen der Verarbeitung werden personenbezogene Daten von Ihnen zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

1. Kontaktdaten: Ihre E-Mail-Adresse, die für den Versand und Empfang von Nachrichten erforderlich ist.
2. Nutzungsdaten: Informationen über die Interaktion der Nutzer*innen mit dem Dienst, wie An- und Abmeldungen bei Verteilerlisten sowie Versand- und Empfangsprotokolle.
3. Kommunikationsinhalte: Inhalte der gesendeten E-Mails, die für den Betrieb der Liste und den Austausch von Informationen notwendig sind.
4. Protokolldaten: Technische Daten wie IP-Adressen und Zeitstempel, die zur Sicherstellung der Systemsicherheit und zur Fehlerbehebung protokolliert werden.

Nutzer*innen können sich über <https://www.listserv.dfn.de/sympa/subscribe/ubi-emse-verteiler> für eine Liste anmelden. Der Anmeldeprozess ist offen für alle Interessierten.

Ebenso können sich Teilnehmer*innen über <https://www.listserv.dfn.de/sympa/signoff/ubi-emse-verteiler> von einer Liste abmelden.

3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Erhebung personenbezogener Daten zum Zweck der Verteilung von EMSE-Netzwerk relevanten Informationen an die Mitglieder der Liste ***ubi-emse-verteiler@listserv.dfn.de*** basiert auf einer Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a. EU-DSGVO. Diese Einwilligung wird eingeholt, wenn sich ein*e Nutzer*in aktiv für eine Mailing-Liste anmeldet.

4. Datenübermittlung

Ihre personenbezogenen Daten, die von der Universität Bielefeld, Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg (unter der Leitung von Prof. Dr. Martin Heinrich) für die unter Punkt 2 genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht an Dritte.

In Einzelfällen kann eine Datenübermittlung an Dritte auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung (**StPO**).

5. Löschfristen

Wenn ein*e Benutzer*in in keiner Liste mehr eingetragen ist, wird dessen E-Mail-Adresse nach 14 Tagen automatisch gelöscht.

Sämtliche Logdateien werden nach spätestens 10 Tagen wieder gelöscht.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass bei einer Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet weltweit von jedermann auf die personenbezogenen Daten - auch mit Hilfe von "Suchmaschinen" (z.B. Google) - zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Persönlichkeitsprofile erstellt werden, indem diese Daten mit weiteren im Internet über Sie verfügbaren Daten verknüpft werden. Ebenso können die Daten zu anderen Zwecken genutzt werden. Archivfunktionen von Suchmaschinen (siehe z.B. www.archive.org) ermöglichen gegebenenfalls auch dann noch einen Zugriff auf die Daten, wenn sie aus den oben genannten Internet-Angeboten der Hochschule bereits entfernt oder geändert wurden.

6. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 EU-DSGVO),
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO),
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO,
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 EU-DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen,
- das Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (**Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO**).

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (**Art. 77 EU-DSGVO**), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4

40213 Düsseldorf